

Doppelbauernhaus

Zwei kraftvolle, mauerausgefachte Ständerbauten des späten 15. und 16. Jh., die seit 1775–80 mittels Riegelwänden zu einem langen Trakt verbunden sind. In den Stuben gewölbte Bohlenalken-Decken; Kachelofen 1844 von Hans Konrad Monhart. Aussenrenov. 1976, Rest. des W-Teils 1991.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

